

Thüringer Wälder fit machen

Borkenkäfer, anhaltende Trockenperioden und Sturmschäden haben den Thüringer Wäldern zugesetzt. Die Schäden sind weithin sichtbar. Die Thüringer Landesregierung treibt zudem unaufhaltsam und alternativlos Pläne voran, neue Windkraftanlagen in Waldgebieten zu errichten. Gleichzeitig gerät Kohlenstoffdioxid als Schadstoff zunehmend in Misskredit. Diesen drei Tendenzen sehen wir mit Sorge entgegen. Deshalb werden wir im Umwelt- und Naturschutz die Umsetzung folgender Maßnahmen angehen.

1. Thüringer Wälder aufforsten
2. Waldhygiene in den Fokus rücken
3. Verbrauch von Kohlenstoffdioxid vergüten
4. Alternativkonzepte zur Windkraft im Wald zulassen
5. Landstraßen in Alleen verwandeln

Spendenkonto:

Bürger für Thüringen

IBAN: DE17 8405 1010 1010 2365 60

BIC: HELADEF1ILK

Wie Sie mit uns in Kontakt treten oder Mitglied werden können, erfahren Sie hier:

www.buerger-fuer-thueringen.de

Impressum:

Bürger für Thüringen e.V.
Rottenbachstraße 36
98693 Ilmenau

kontakt@buergerfuerthueringen.de
Telefon: 0361 3990 100
www.buerger-fuer-thueringen.de



**Bürger für
Thüringen**

Mut zur Meinung.



**Die Ressourcen unserer Erde
verantwortungsbewusst einsetzen**

**Die Umwelt zur Mitwelt
machen**

**Bürger für
Thüringen**

Mut zur Meinung.

Liebe Thüringerinnen und Thüringer,

Die Ressourcen unserer Erde sind endlich und wir müssen sie verantwortungsbewusst einsetzen. Wir leben in einer Zeit, in der Menschen, Tiere und Pflanzen Gefahr laufen, weltweit im Müll zu ersticken. Dabei sind Abfälle Rohstoffe, die in den Kreislauf des Lebens zurückgeführt werden müssen. An diesem Kreislaufprinzip wollen wir unser umweltpolitisches Handeln ausrichten:

Kreislaufpotentiale aufdecken

Obst, Gemüse, Back- oder Wurstwaren der Saison entsprechend bei ortsansässigen Betrieben kaufen und die Abfallreste zuerst regionalen Landwirten zum Verfüttern oder Kompostieren zur Verfügung stellen – das ist nicht nur Umweltschutz sondern auch ressourcenschonende Kreislaufwirtschaft, zu der jeder beitragen kann.

In Thüringen leben, arbeiten und forschen viele sachkompetente Menschen mit guten Ideen. Diese Menschen wollen wir aktivieren. Denn es gilt Ideen und Ansätze für weitere Kreislaufpotentiale zu sammeln, mit Kompetenz zu prüfen und zu bündeln, um sie dann zum Wohle der Menschen und der Natur umzusetzen. Dazu bedarf es eines offenen daten- und faktenbasierten Diskurses ohne Vorurteile. Das setzt naturgemäß eine hohe Transparenz in Politik und Planung voraus.

Forschung zu Energiespeichern und nuklearem Recycling vorantreiben

Sowohl Erneuerbare Energien als auch Atomenergie müssen kreislauffähig zu Ende erforscht und entwickelt werden. Deshalb setzen wir uns dafür ein, dass Energiespeicherforschung weiter vorangetrieben und bereits vorhandene Ergebnisse für die Gesellschaft zeitnah nutzbar gemacht werden. Wir wollen mit einer Task Force aus Politikern, Energieversorgern, Wissenschaft-

lern und Endverbrauchern die bisherigen Lücken in der Umsetzung schließen.

Nachholbedarf sehen wir auch in der Forschung zur Nutzung des „Atomülls“. Deshalb fordern wir, den Bau eines Forschungszentrums für nukleares Recycling in Thüringen anstelle eines Endlagers.

Umweltpädagogische Kampagnen unterstützen

Wir werden umweltpädagogische Kampagnen unterstützen, die dazu beitragen, dass es zum Grundverständnis zukünftiger Generationen wird, dass Abfälle Rohstoffe sind, die umweltverträglich in den Kreislauf der Natur und des Lebens zurückgeführt werden müssen.

